

Wahlverfahren für die Wahl zum Bundesvorstand



47. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
DIGITAL - 28. - 29. Januar 2022

Gremium: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 13.12.2021
Tagesordnungspunkt: T Tagesordnung/Formalia

Antragstext

- 1 Die Wahlen zum Bundesvorstand sind geheim und werden mittels eines Meinungsbildes über
- 2 Abstimmungsgrün i.V.m. einer schriftlichen Schlussabstimmung durchgeführt.
- 3 • Die Mitglieder des Bundesvorstandes nach § 15 Ziffer (2) 1-3 der Satzung werden in
- 4 Einzelwahlverfahren gewählt. Reihenfolge: Vorsitzende, Vorsitzende*r, Politische*r
- 5 Geschäftsführer*in, Bundesschatzmeister*in, zwei stellvertretende Vorsitzende.
- 6 • Im Anschluss an die Wahl des Bundesvorstandes wird die frauenpolitische Sprecherin,
- 7 der/die vielfaltspolitische Sprecher*in sowie der/die europäische und internationale
- 8 Koordinator*in gewählt. Sie werden in verbundener Einzelwahl mittels eines
- 9 Meinungsbildes über Abstimmungsgrün i.V.m. einer schriftlichen Schlussabstimmung
- 10 gewählt .
- 11 • Alle Kandidat*innen stellen sich nur ein Mal vor, und zwar vor der Wahl des Platzes,
- 12 für den sie das erste Mal kandidieren. Die Kandidat*innenvorstellung erfolgt auf den
- 13 jeweilig zu vergebenden Plätzen in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen. Die
- 14 Vorstellungszeit für Kandidaturen zum Bundesvorstand beträgt 10 Minuten. Die
- 15 Vorstellung kann in Präsenz im Velodrom oder digital stattfinden.
- 16 • Während der Vorstellung der Kandidat*innen können Meldungen für Fragen an die
- 17 kandidierenden Personen über Abstimmungsgrün eingereicht werden. Im Anschluss an die
- 18 jeweilige Kandidat*innenvorstellung verliert das Präsidium maximal 4 gezogene Fragen
- 19 an diese*n Kandidat*in. Zur Beantwortung der Fragen stehen den jeweiligen
- 20 Kandidat*innen 3 Minuten zur Verfügung.
- 21 • Danach beginnen die Wahlgänge. Gewählt ist, wer mehr als 50 Prozent der abgegebenen
- 22 gültigen Stimmen erhält. Kandidat*innen, die in einem Wahlgang weniger als 10 Prozent
- 23 der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, scheiden aus den weiteren Wahlgängen
- 24 aus.
- 25 • Kommt eine Entscheidung auch im 2. Wahlgang nicht zustande, findet im 3. Wahlgang
- eine
- Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlganges statt.